

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kanzem  
am Donnerstag, den 14.07.2016,  
in der "Alten Schule"

Beginn: 20:07 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

## Anwesend waren:

### **Ortsbürgermeister**

Herr Johann Peter Mertes	( Vorsitzender )
--------------------------	------------------

### **Beigeordnete**

Herr Dieter Schafhausen	
Frau Silvia Richter	

### **Mitglieder**

Herr Andreas Breuer	
Herr Erich Greif	
Frau Andrea Kruchten	ab 20.20 Uhr
Herr Werner Malburg	
Herr Stefan May	
Herr René Morbé	
Herr Leo Richter	
Herr Horst Tombers	ab TOP 3

### **Sonstige Teilnehmer**

Büro für Landschaftsplanung Fischer	( Frau Struth - zu TOP 2 )
Frau Julia Bieck	bis TOP 4
Frau Petra Reinert	( Schriftführerin )

## Entschuldigt fehlten:

### **Mitglieder**

Herr Peter Möller	entsch.
Frau Melanie Thomé-Schütte	entsch.

**Tagesordnung:**                    siehe beigefügte Einladung, **Anlage 1**

Form und Frist der Einladung bestätigt?	<b>Ja</b>
Niederschrift vom <b>09.05.2016</b> in Ordnung?	<b>Ja</b>
Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur TO?	<b>Nein</b>

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Dann wurde die Tagesordnung behandelt.

## ÖFFENTLICHER TEIL

<b>1</b>	<b>Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO</b>
----------	---

Der Vorsitzende begrüßte eine Einwohnerin und Herrn Fischer von den Stadtwerken Trier.

Auf Nachfrage hatte beide keine Fragen oder Anregungen.

<b>2</b>	<b>Photovoltaikprojekt Kanzem Vorlage: 3H/4428/2016</b>
----------	---

<b>2.1</b>	<b>Vorstellung der Planung mit städtebaulichem Konzept, textlichen Festsetzungen und Begründung</b>
------------	---

<b>2.2</b>	<b>Sachstand zu den bereits untersuchten umweltbezogenen Schutzgütern</b>
------------	---

<b>2.3</b>	<b>Beschluss über die Einleitung des Verfahrens nach § 4 (1) BauGB „Scoping-Verfahren“ und § 3 (1) BauGB als „Auslage bei der Verwaltung und parallele Beantragung der landesplanerischen Stellungnahme bei der Unteren Landesplanungsbehörde</b>
------------	---

Der Vorsitzende verwies auf die mit der Einladung versandten Unterlagen.

Er erteilte das Wort an Frau Struth vom Büro Landschaftsplanung Fischer.

Frau Struth erläuterte das Vorhaben anhand eines größeren Planes. Sie betonte, dass für das Projekt Solarpark Kanzem der Flächennutzungsplan geändert werden muss. Weiterhin sei eine Beweidung mit Schafen vorgesehen.

Aus der Mitte des Rates wurde nachgefragt, welche Stellungnahme einer Behörde zu diesem Vorhaben als schwierig zu sehen sei.

Frau Struth antwortete, dass dies wohl die Untere Landespflegebehörde der Kreisverwaltung sei.

Der Vorsitzende erteilt hierzu das Wort an die Verwaltungsvertreterin, Frau Bieck.

Frau Bieck informierte, dass auch sie die Stellungnahme der Kreisverwaltung als relevant sehe.

Frau Struth ergänzte, dass für dieses Vorhaben ein zügiger Beschluss seitens des Ortsgemeinerates gefasst werden müsste.

Der Vorsitzende ergänzte abschließend, dass sich die Pläne gegenüber der vom SWT vorgestellten Planung etwas vergrößert hätten. Es seien rechts und links



### Beschlussvorschlag:

"Der **Ortsgemeinderat Konzern** hat von dem Ergebnis der am **28.06.2015** durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgten Prüfung der Jahresrechnung Kenntnis genommen.

Der Jahresabschluss **2015** wird wie folgt festgestellt:

#### **1.) Ergebnisrechnung:**

Jahres-Überschuss/Fehlbetrag (= RN 31) -82.352,52 €

#### **2.) Finanzrechnung:**

a) Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (= RN 22) -44.946,72 €

b) Veränderung des Finanzmittelbestandes (RN 48 bis 57): -51.218,26 €

#### **3.) Schlussbilanz 2015:**

a) Stand des Eigenkapitals (RN 1, Passivseite Bilanz) 1.663.971,67 €

b) Bilanzsumme 4.690.489,06 €

Dem Bürgermeister, dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie der Verwaltung wird Entlastung für das Haushaltsjahr **2015** erteilt."

### **Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit**

Der Ortsbürgermeister und die Ortsbeigeordneten nahmen an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Herr Morbé bat daraufhin Herrn Ortsbürgermeister Mertes und die zwei Ortsbeigeordneten an den Sitzungstisch und übergab den Vorsitz wieder an Herrn Mertes.

Der Vorsitzende bedanke sich bei Herrn Morbé.

<b>4</b>	<b>Vorhaben „Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg“; Aufgabenübernahme durch die Verbandsgemeinde Konz gemäß § 67 Abs. 4 GemO Vorlage: 3H/4415/2016</b>
----------	---

Der Vorsitzende verwies auf die mit der Einladung versandten Unterlagen und erteilte der Verwaltungsvertreterin, Frau Bieck, das Wort.

Frau Bieck wies auf die möglichen Bundesmittel hin, die für die sogenannten „weißen Flecken“ in der Breitbandversorgung beantragt werden könnten. Um diese Fördermittel zu erhalten, wäre es besser, wenn dies die Verbandsgemeinde Konz beantrage.

Der Vorsitzende ergänzte, dass das Ziel sei, dass alle Ortsgemeinden gut versorgt werden könnten.

Ein Ratsmitglied fragte, welche Kosten denn für die Ortsgemeinde Kanzem anfallen würden.

Frau Bieck verwies auf die Vorlage und erläuterte, dass die Kosten an sich noch nicht feststehen.

Der Ortsbeirat bat diesbezüglich um Information und hat diesen Tagesordnungspunkt einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

Ortsbürgermeister Mertes bedankte sich bei Frau Bieck.  
Frau Bieck verließ daraufhin den Sitzungsraum.

## **5 Berichte und Verschiedenes**

### **5.1 Bericht aus dem Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales**

Der Vorsitzende informierte, dass der Bauausschuss und der Umwelt- und Kulturausschuss nicht getagt haben.

Bezüglich des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales erteilt er Ratsmitglied A. Kruchten das Wort.

Frau Kruchten informierte, dass 2 Aktionen stattfinden sollten. Das „Spielmobil“ sei wegen des schlechten Wetters ausgefallen und das „Wandern“ hatte auf wenig Resonanz gestoßen.

Der Ausschuss beteilige sich an der Aktion „Kanzem räumt“, der alle 2 Jahre stattfinden sollte.

Auch sei eine Beteiligung an dem „Brückenfest Kanzem“ vorgesehen.

Der Vorsitzende bedankte sich **für** bei **dien** Ausführungen.

### **5.2 Berichtspflicht nach § 21 GemHVO Vorlage: 2/0896/2016**

Der Vorsitzende informierte über die Vorlage nebst Anlagen der Verwaltung.

Diese werden der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Der Ortsgemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

### **5.3 neues Landesgesetz**

Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder, dass ab 01.07.2016 ein neues Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene gibt. Neu geregelt werden hier:

- Direktdemokratische Beteiligungselemente,
- Grundsatz der Sitzungsöffentlichkeit und
- „Offener Haushalt“.

Er wird den **Ratsmitgliedern** in **einer separaten EMAIL** die entsprechenden Informationen zukommen lassen.

Er erläuterte, dass nun der Grundsatz der Sitzungsöffentlichkeit auch für die Beratung über Bauanträge und Bauvoranfragen gelte.

Der Ortsbeirat diskutierte über diese Neuigkeit.

Abschließend sagte der Vorsitzende, dass nun bei der öffentlichen Beratung auf die schutzwürdigen Einzelinteressen geachtet werden müsse. Er begrüße jedoch die neue Transparenz.

### **5.4 Motivscheiben**

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat, dass die Nachfrage ergab, dass die Motivschreiben 250 € zuzüglich Mehrwertsteuer kosten.

### **5.5 Strom Dorfbrunnen**

Der Vorsitzende informierte, dass er einen Termin mit dem RWE wahrgenommen hat. Ein Angebot würde folgen.

### **5.6 Brückenjubiläum**

Der Vorsitzende informierte, dass Herr Staatssekretär Becht seine Teilnahme um 14.30 Uhr an dem Brückenjubiläum am 24.09.2016 angekündigt hat.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende zu TOP 3:

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende